



ANLEITUNG

11 ultimative Tipps für Deine perfekte Startseite

Evelyn Henze
DIE WEBSITE-MENTORIN



Evelyn Henze
WEBSITE-DESIGN UND SEO

Start | Website-Beratung | SEO | Über mich | Blog

Was wäre, wenn Deine Website neue Kunden für Dich gewinnen könnte ?

Ich zeig' Dir, wie das geht.



Eine Website die Kunden anzieht und gewinnt

- braucht eine konkrete Definition der Zielgruppe
- eine klare Positionierung des Angebotes
- eine klare Kundenansprache
- und spezielle Elemente der Website-Gestaltung



Next Level Website – eine Website für mehr Besucher

Gutes Webdesign besteht nicht nur aus passenden Farben und schönen Bildern.
Gutes Webdesign 2021 bedeutet vor allem eine positive Nutzererfahrung, vereint mit nützlichem Content und einer großen

11 TIPPS AUF EINEN BLICK

Warum brauchst Du überhaupt eine perfekte Startseite?

Stell' Dir Deine Startseite wie die Eingangstür zu Deiner Website vor. Hier entscheidet der Besucher, ob er bleibt und hinein geht oder woanders hinget. Auf Deiner Startseite überzeugst Du den Nutzer, dass er hier richtig ist und er genau das finden wird, was er sucht.

Besucher kommen immer mit einer ganz bestimmten Absicht auf eine Webseite. Entweder suchen sie eine Antwort auf eine Frage, eine Information, eine Anleitung, eine Checkliste oder eine Dienstleistung usw.

In jedem dieser Fälle bedeutet das immer: sie suchen Lösungen!

Daher sollte eine richtig gute Startseite vor allem die **Lösungen** aufzeigen, die der potentielle Kunde durch die angebotenen Leistungen erwarten darf.

1. Klarheit

Der Website-Besucher muss auf den ersten Blick erkennen, um was es auf Deiner Website geht. Er will sofort sehen, ob er hier das findet, was er sucht.

Formuliere daher gleich im ersten Absatz, was Dein potentieller Kunde hier findet und was ihm das bringt.

2. Überschrift

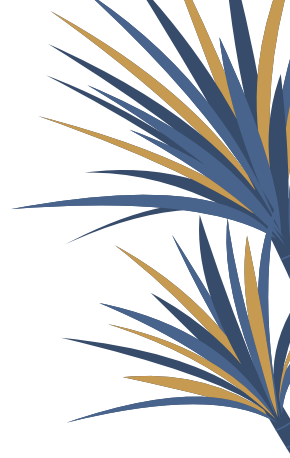
Früher wurde hier der Hauptsuchbegriff (Keyword) platziert. Das ist heute eher verschenkter Platz. Formuliere die Überschrift so, dass Du einen Habenwollen-Effekt für Dein Angebot erzeugst und gleichzeitig das Ergebnis aufzeigt. Im besten Fall ist ein Suchbegriff darin enthalten. Oft geht das auch in Form einer Frage sehr gut.

Beispiel für eine sehr gute Überschrift:

Endlich entspannt zusammen lernen

Schüler mit Lese-Rechtschreib-Schwäche richtig fördern





3. Schreibe lebendig und verständlich

Formuliere Deinen Text umgangssprachlich! Schreibe so, als ob Du einer guten Freundin davon erzählen würdest.

Achte darauf, dass Du möglichst viele Substantive und vor allem alle Worte mit -ung, -keit, -heit am Ende streichst und durch Verben ersetzt.

Beispiel: Die Umsetzung Deiner Pläne kann sofort starten. = Du kannst sofort beginnen, Deine Pläne umzusetzen.

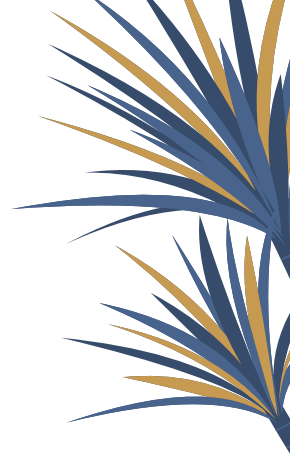
4. Strukturiere Deinen Inhalt

Eine der größten Gestaltungssünden ist viel zu viel Fließtext auf der Seite. Mach es Deinem Website-Besucher so einfach und angenehm wie möglich, sich mit Deinen Inhalten zu befassen.

- Teile Sätze mit mehr als 2 Kommas in 2 getrennte Sätze
- Nach 3-5 Zeilen solltest Du einen neuen Absatz beginnen
- Verwende Zwischenüberschriften
- Verwende Listen und Aufzählungen (wie hier) mit Aufzählungszeichen
- Verteile 2 oder 3 Unterpunkte Deines Angebotes auf 2 oder 3 nebeneinanderliegende Spalten und versehe sie jeweils mit einem passendem Icon als Blickfang.

5. Bilder

Bilder sind gut, sie bringen Abwechslung in den Text und beleben eine Seite. Nachteil dabei: viele Bilder verlangsamen die Ladezeit der Seite. Daher: vor jedem Upload jedes Bild unbedingt zuerst annähernd in die benötigte Größe skalieren, dann komprimieren und mit einem ALT-Tag versehen. Wenn Du eine Wordpress Seite hast: hier gibt es Plugins, die Bilder beim hochladen komprimieren, wie z.B. Short Pixel.



6. Kein Slider als Titelbild

Slider werden überhaupt nicht mehr verwendet. Kein Mensch sitzt da davor und wartet auf das nächste Bild. Zudem erhöhen sie die Ladezeit der Seite. Akzeptiert wird das höchstens noch bei Ferienhäusern u.ä. mit schönen großen (komprimierten) Bildern und ganz, ganz wenig Text drauf.

7. Für Trainer, Berater, Coaches, Dienstleister

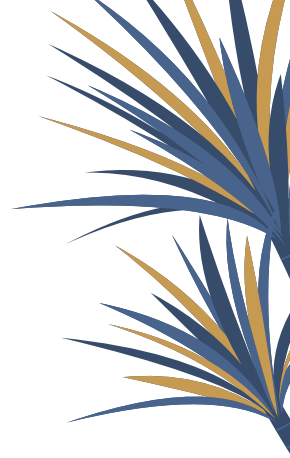
Speziell für diese Berufsgruppen ist ein kurzer "Über mich"-Bereich mit Foto etwa in der Seitenmitte sehr empfehlenswert. Bei einer so personenbezogenen Tätigkeit will der potentielle Kunde wissen, mit wem er es zu tun hat.

Keineswegs soll dieser Bereich die eigentliche "Über mich"-Seite ersetzen. Vielmehr kann hier mit einem Textlink "Mehr über mich" zur "Über mich"-Seite verlinken

8. Hauptmenü - Navigation

Das Hauptmenü sollte nicht mehr als 5 Punkte enthalten, es sei denn, man hat die gesamte Seitenbreite zur Verfügung. Sobald sich auf derselben Fläche noch ein Logo befindet, wird es zu eng. Nichts ist unschöner als ein Zeilenumbruch in der Menüzeile.

Hat das Hauptmenü mehr als 5 Punkte, solltest Du die übrigen Punkte als Untermenü-Punkt einem Hauptpunkt zuordnen. Die Links zu den Seiten Impressum, Datenschutz, Kontakt und ggf. Blog gehören ohnehin in den Fussbereich.



9. Für Smartphones geeignet und optimiert

Kontrolliere Deine Startseite unbedingt auf dem Smartphone, wie sie dort aussieht. Wenn etwas nicht passt, denke über Alternativen nach. Ggf. solltest Du ein Element so umgestalten, dass es auch in der Mobilansicht passt.

10. Kontakte und Leads generieren

Dem Nutzer soll das Bleiben durch bestimmte Maßnahmen möglichst leicht gemacht werden, z.B.

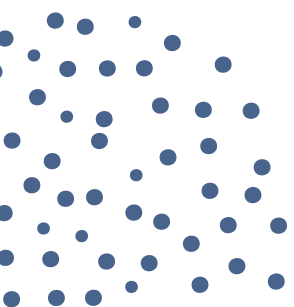
- » kleine Häppchen des Contents mit passenden Überschriften
- » einen oder mehrere CTAs - Call-to-Actions - einbauen
- » einen kostenlosen Download anbieten
- » Hinweislinks auf Deine besten Blogposts

11. Für eine lange Verweildauer sorgen

Wichtig für Deine Startseite ist, für eine möglichst lange Verweildauer Deiner Besucher zu sorgen. Und wenn sie dann die Seite verlassen wollten, sollten sie zu einer weiteren Deiner Seiten klicken - anstatt die Seite ganz zu verlassen.

Stelle also 2-3 Klickmöglichkeiten bereit, zum Beispiel:

- zu einem vielgeklickten Blogpost
- Anmeldung zum Newsletter mit Freebie
- zu einer speziellen Angebotsseite etc.





WAS DU SCHLICHT UND EINFACH WEGLASSEN SOLLTEST

"Herzlich willkommen auf unserer Homepage"

Upps, das schreibt man tatsächlich gar nicht mehr auf einer Startseite. Zum einen ist es selbstverständlich, dass jeder Website-Besucher willkommen ist, zum zweiten ist es pure Platzverschwendung, an solch prominenter Stelle. In der Regel das erste, was der Besucher auf Deiner Startseite zu lesen bekommt.

An der Stelle solltest Du ihm vermitteln, was er auf Deiner Seite finden wird. Zeige ihm Lösungen, die er durch Dich finden wird.



Bildschirmfüllendes Titelbild

Diese Hero-Images waren einige Zeit sehr beliebt und man sieht sie auch heute noch. Sie haben aber 2 gravierende Nachteile:

1. Sie verlängern unnötig die Ladezeit
2. Google wertet seit Mitte 2021 genau den Text aus, der "above the fold" also der Bereich der beim Laden der Seite ohne zu scrollen, sichtbar ist, meistens ist das die erste Überschrift auf einer Seite. Hier sollte auf jeden Fall ein Keyword oder eine Keyword-Phrase stehen, verpackt in eine passende Überschrift.





Evelyn Henze

DIE WEBSITE-MENTORIN

www.henze-webdesign.com

Mail: e-henze@henze-webdesign.com

